

Bad Oeynhausen (juk). Erfolg für die Anlieger: Der Ausschuss für Stadtentwicklung hat gestern Abend beschlossen, dass der Mini-Kreisel in der Ortsmitte von Werste so umgestaltet werden soll, dass die August-Rürup-Straße von der Werster Straße aus Richtung Löhne angefahren werden kann. Der Umbau wird nach Schätzung der Stadt 13.000 Euro kosten, die Verschiebung des Zebrastreifens weitere 9.000 Euro. Der Ausschuss entsprach damit den Forderungen der Anwohner. Die hatten bemängelt, dass Praxen und Geschäfte durch die Abbindung der August-Rürup-Straße nur noch schwer zu erreichen seien. Wie Baubereichsleiter Peter Thielscher erläuterte, habe Straßen NRW, in deren Zuständigkeit die Werster Straße fällt, dieser Öffnung der August-Rürup-Straße zugestimmt. Was Kurt Nagel (CDU) verwunderte: „Uns wurde bei den Planungen des Kreisels immer gesagt, dass Straßen NRW nur dieser jetzt verwirklichten Lösung zustimmen würde. Sonst hätten wir das nie so beschlossen.“ Klar sei aber, dass der Umbau aus haushaltsrechtlichen Gründen erst in der zweiten Jahreshälfte verwirklicht werden könne, so Nagel.
